

Handreichung der Katholischen Theologie zur BA-Arbeit LA PRIM-SEK I PO 2015 (Prof. Dr. Sabine Pemsel-Maier, Abt.leitung, 15.04. 2022)

- **Rechtliche Grundlage:** § 26 der SPO PRIM/SEK I
- **Prüfungsberechtigte Personen:** Pemsel-Maier, Riedl, Spiegelhalter
- Die mit der BA-Arbeit zu erwerbenden **Kompetenzen** laut SPO PRIM- SEK I:
Die Studierenden
 - können eigenständig eine eingegrenzte wissenschaftliche und professionsorientierte Fragestellung entwickeln;
 - können die Fragestellung selbständig auf der Grundlage wissenschaftlicher Methoden und Erkenntnisse bearbeiten;
 - sind bei der Bearbeitung der Fragestellung in der Lage, die wissenschaftliche Fachliteratur und die erarbeiteten Ergebnisse kritisch zu reflektieren;
 - sind in der Lage, die erarbeiteten Ergebnisse und Zusammenhänge in einer wissenschaftlichen Arbeit eigenständig, sachgerecht und strukturiert darzustellen;
 - sind in der Lage, bei der Erstellung der Bachelorarbeit die Standards wissenschaftlichen Schreibens angemessen anzuwenden;
 - können die Bearbeitung der Fragestellung innerhalb der vorgegebenen Frist abschließen.
- Eine **allgemeine Beratung** zur BA-Arbeit findet jeweils in der Beratungswoche statt; den jeweiligen Termin entnehmen Sie bitte dem Programm. Wer diesen Termin verpasst, erhält keine Einzelberatung! Detaillierte Absprache des Themas dann über den/die jeweiligen Dozierenden/Dozierende, sobald klar ist, dass er/sie genügend Kapazität als Prüfer/in hat.
- **Anmeldung:** Über das Prüfungsamt, zu jedem Zeitpunkt möglich.
- **Formale Aspekte:**
Seitenumfang ca. 25 Seiten, Schriftgröße 12, Zeilenabstand: 1,5, Ränder: nach Standardformatvorlage; Deckblatt; Zitierweise: einheitlich, etwa nach Duden-Vorgabe; Literatur- und andere Anmerkungen als Fußnoten. – Eine Handreichung zum wissenschaftlichen Arbeiten ist eingestellt in ILIAS unter dem virtuellen Schwarzen Brett der katholischen Theologie; Titel: „Katholische Theologie/Religionspädagogik: Schwarzes Brett.
- **Zeitlicher Umfang:** Die BA-Arbeit ist innerhalb eines Zeitraums von drei Monaten zu erstellen mit einem Bearbeitungsumfang von 6 ECTS-Punkten (entspricht 180 Stunden).
- **Thematische Ausrichtung:** Überwiegend fachwissenschaftlich (entweder aus einem der drei Bereiche biblische Theologie, historische Theologie, systematische Theologie oder interdisziplinär) – aber stets mit Schulbezug und damit auch mit Bezug zum Bildungsplan.
- **Bewertungsrahmen:** Die Bewertung orientiert sich an den erreichten Kompetenzen.